



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2023/24 Ausgabe 10 1.2.2024 28. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Neue Wege am JBG

K. Weinzierl – Gerade noch vor Weihnachten bekamen wir Post vom Kultusministerium mit der frohen Botschaft, dass unsere Schule einen neuen Zweig dazu bekommen wird. Ja, ihr lest richtig, neben dem naturwissenschaftlichen, dem sprachlichen und dem humanistischen Zweig wird es in Zukunft auch den **wirtschaftswissenschaftlichen Zweig** als Wahlmöglichkeit geben.

Wirtschaftszweig an unserer Schule bedeutet, dass das Unterrichtsfach Wirtschaft und Recht bereits in der 8. Jahrgangsstufe als Kernfach beginnt, nicht wie innerhalb der anderen Zweige erst ab der 10. Jahrgangsstufe als Nebenfach. In Zahlen ausgedrückt hat man im sogenannten WWG 3,5 mal mehr Wirtschaftsstunden bis zur 11. Klasse als im Nicht-WWG. Unterrichtsstunden, in denen man viel über wirtschaftliche Abläufe und Zusammenhänge, aber auch rechtliche Themen erfährt: Wie treffe ich gute Entscheidungen beim Konsum und im Umgang mit Geld? Wie sind Unternehmen aufgebaut? Welche Konsequenzen hat strafbares Handeln? Außerdem gibt es neben den „normalen“ Unterrichtsstunden auch sogenannte Profilstunden, in denen man Zeit für Projekte, Planspiele oder Betriebserkundungen hat.

Eine weitere Besonderheit erwartet die WWG-Schüler ab der 9. Klasse: Ein neues Unterrichtsfach namens Wirtschaftsinformatik. Dahinter versteckt sich das Kennenlernen von digitalen Anwendungsmöglichkeiten im Hinblick auf wirtschaftliche Themen: Wie gestalte ich eine tolle Präsentation für meine Geschäftsidee? Worin liegen die Chancen und Risiken der Informationstechnologie für den Menschen und die Gesellschaft? Wie wird Künstliche Intelligenz die Wirtschaft verändern? Viele Fragen, auf die wir gemeinsam Antworten erarbeiten und finden werden.

Schön, dass das JBG diesen neuen Weg gehen darf - und bestimmt haben einige von euch Interesse, diesen Weg mitzugehen. Alle Schüler, die momentan die 7. Jahrgangsstufe besuchen, haben ab September 2024 erstmals die Möglichkeit, den wirtschaftswissenschaftlichen Zweig zu belegen. Die Option bleibt natürlich auch für alle nachfolgenden Jahrgänge bestehen. Weitere Informationen gibt es demnächst.

Workshops in J6: „Zivilcourage im Netz“

M. Liebau – Das JBG freut sich sehr, dass sich auch in diesem Schuljahr Herr Weberstetter von der Bundespolizei Kempten bereit erklärt hat, in jeder Klasse der 6. Jahrgangsstufe einen Workshop zum Thema „Cybermobbing / Umgang mit Medien“ durchzuführen. In drei Schulstunden am Vormittag wird Herr Weberstetter mit den Schülern über Gefahren, Probleme und mögliche Folgen sprechen, die durch die absichtliche oder unabsichtliche Verbreitung von beleidigenden Botschaften oder verletzenden Bildern auftreten können. Gleichzeitig sollen die Kinder sensibilisiert und ermutigt werden, Hilfe zu holen und um Unterstützung zu bitten, falls solche problematischen Inhalte bemerkt werden. Ziel ist eine achtsame und bewusste Bewegung in sozialen Netzwerken, verbunden mit einer Stärkung des Selbstbewusstseins. Dies kann nur gelingen, wenn auch Sie als Eltern mit Ihrem Kind über den Umgang mit Medien und das richtige Verhalten in sozialen Netzwerken diskutieren. Die Veranstaltungen finden an folgenden **Terminen** statt: Fr., 2.2. (6e, 6d), Do., 8.2. (6a, 6b), Fr., 9.2.2024 (6c).

Tastschreiben für Klasse 5a

K. Goldbrunner – Ab Februar startet der Tastschreibkurs für die Klasse 5a. **Gruppe 1:** Di., 6.2., 27.2., 12.3., Mi., 6.3., 20.3., Do., 22.2. / **Gruppe 2:** Di., 20.2., 5.3., 19.3., Mi., 7.2., 28.2., 13.3.2024. Die Kurse finden im Raum AEDV von 13:35 bis 15:05 Uhr statt. Mitzubringen sind die Zugangsdaten für das Schulnetzwerk sowie ein Schnellhefter für die Arbeitsmaterialien. Die Teilnehmerlisten für die Kurse hängen in den Klassenräumen aus. Bitte beachten, dass es aus organisatorischen Gründen zu Terminverschiebungen kommen kann. Bei Fragen erreichen Sie mich unter: karin.goldbrunner@jakob-brucker-gymnasium.de.

Eishockeyspiel gegen die FOS

M. Mayer – Das Eishockey-Benefizspiel war letztes Jahr ein voller Erfolg und ist der ganzen Schulgemeinschaft noch sehr gut in Erinnerung. Auch dieses Jahr findet ein Eishockeyspiel JBG gegen FOS statt, jedoch ohne Benefizcharakter. Der Termin ist **Faschingsfreitag, 9.2.2024**.

Die Lehrkräfte der 4. Stunde begleiten um 11:00 Uhr ihre Klasse in das Eisstadion, die Lehrkräfte der 6. Stunde führen ihre Klasse um 12:30 Uhr zurück zur Schule. Die Schul Sachen verbleiben in der Schule. Ein wichtiger Hinweis: Im Stadion gibt es kein Catering, so dass Essen und Trinken (Glasflaschen sind nicht erlaubt) selbst mitgebracht werden müssen. Während der Veranstaltung darf das Eisstadion nicht verlassen werden. Bitte achtet auf die Sauberkeit im Stadion. Diesem freudigen Ereignis zum Einläuten der Faschingsferien fiebert die ganze Schulfamilie entgegen.

Robotikteam in München auf dem Podest

M. Liebau – Mit sechs Neuzugängen startete im September das wieder gewachsene 9-köpfige JBG-Robotikteam „NEEDS NO NAME“ (NNN) in die neue First-Lego-League-Saison 2023/24 unter dem Motto „Masterpiece“. Nach viermonatiger Vorbereitung trat das Team am 20.1. zum Regionalentscheid an der TU München in Garching an. Schon auf der Fahrt nach München wurden alle Teammitglieder von den Q12-Co-Coaches auf den Wettbewerb eingeschworen, sodass man zwar noch etwas müde, aber dafür gut gelaunt mit dem richtigen Maß an Anspannung und Vorfreude in das Unigebäude einlief. Nach einem mittelprächtigen Robotgame-Testlauf, der noch nicht bewertet wurde, beeindruckte das Team in einem kleineren Hörsaal fünf Juroren bei der anschließenden Präsentation ihrer Wettbewerbsidee. Hier wurde die **selbstentwickelte JBG-Schulbücherei-App** vorgestellt, zu der auch alle Schüler der J5 im Vorfeld befragt wurden (siehe Blickpunkt 9).



Im Anschluss musste sich das Team 20 Minuten lang den kritischen Fragen der Juroren zur Präsentation, aber auch zu den anderen Wettbewerbskategorien Robotdesign und Grundwerte stellen. Leicht verunsichert verließen die NNNs danach den Hörsaal und konnten die eigene Leistung schwer einschätzen: Welchen Einfluss hat die kleine Präsentationspanne oder der vielleicht zu knappe Vortrag zum

Robotdesign? Kamen manche des Teams zu wenig zu Wort? Schon standen aber die drei Robotgame-Läufe an, wofür in der Vorbereitung am meisten Zeit investiert wurde. Hier konnten sich die acht besten unter 23 Teams für das Viertelfinale qualifizieren. Nachdem NNN nach zwei Läufen noch auf dem 15. Platz lag, gelang nach umfangreichen Umprogrammierungen in der einstündigen Zwischenpause im letzten Vorrundenlauf das kleine Wunder: Als Achter gelang gerade noch der Einzug ins Viertelfinale und sogar die Qualifikation für das Halbfinale. Hier war jedoch Schluss, das spätere Siegerteam „Here we GO“ aus Ottobrunn war eine Nummer zu groß. Bevor aber die Finalläufe stattfanden, durften die NNNs gemeinsam mit drei weiteren Teams ihre Präsentation zum Forschungsthema im großen Hörsaal der Technischen Universität vor allen Teilnehmern und Zuschauern vorführen. Mit großer Spannung erwarteten die aus ganz Südbayern angereisten Teams am späten Nachmittag die Siegerehrung, bei der die Ergebnisse der vier Wettbewerbskategorien Forschung, Robotdesign, Robotgame und Grundwerte verkündet wurden.

Die Freude war riesig, als das NNN-Team gemeinsam mit je drei weiteren Teams für den Pokal der Kategorien Forschung und Grundwerte nominiert wurden und auf die Bühne treten durften. Unbeschreiblich war dann der Jubel über den **1. Platz in der Kategorie Forschung**, womit man in der **Gesamtwertung den 3. Platz** hinter dem Siegerteam „Here we GO“ und den Zweitplatzierten „GO Robots“ erreichte, beide vom Gymnasium Ottobrunn, und sich damit für die nächste Runde an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg am 24.2. qualifizierte. Wir gratulieren Jakob Naegele, Anton Krischke (beide 6e), Zachary Schroeder (7c), Kilian Hiemer (8a), Ananya Kadel, Noah Lerf, Aaron Reschmeier, Lionel Rother und Almina Tashyumruk (alle 8b) zu dieser starken Leistung.

Ein besonderer Dank gebührt den vier Co-Coaches Raphael Ernemann, Hannes Geiger, Nicolas Fischer und Florian Hindelang (alle Q12), die das Team während des gesamten Wettbewerbstages intensiv und äußerst konstruktiv betreut und an der TU durch lautstarke Schlachtrufe, Fahنشwingen und Fangesang für unheimlich gute Stimmung gesorgt haben! Herzlichen Dank auch allen Freunden, Geschwistern und Eltern für ihre Unterstützung am Wettbewerbstag sowie der VR Bank Augsburg-Ostallgäu und dem Schulverein für die „Finanzspritze“ zum gemeinsamen Needs-No-Name-Outfit. Das JBG wünscht dem ganzen Team viel Erfolg bei der nächsten Runde!

Der Beratungslehrer informiert zur Schullaufbahn *J. Wahler (Beratungslehrer) – Freiwilliger Rücktritt*

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Schüler spätestens **zwei Wochen nach Ende des Halbjahres** (Anfang März 2024) aus den **Jahrgangsstufen 6 bis 11** in die vorherige Jahrgangsstufe zurücktreten; sie gelten dann nicht als Wiederholungsschüler im Sinne des Wiederholungsverbot aus Artikel 53 (3) EUG. Der Freiraum von zwei Jahren in der Höchstausbildungsdauer verkürzt sich allerdings um ein Jahr. Wird nach dem freiwilligen Rücktritt das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht, erhalten die Schüler anstelle des Jahreszeugnisses eine Bestätigung über das freiwillige Wiederholen und die dabei gezeigten Leistungen mit der Bemerkung, dass das Vorrücken auf Grund des früheren Jahreszeugnisses gestattet wird. Kontaktieren Sie bitte die jeweiligen Fachlehrkräfte, falls das Notenbild einen freiwilligen Rücktritt nahelegt. Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Anmeldung zum (QA)

Der „**Qualifizierende Mittelschulabschluss**“ (QA) ist ein Schulabschluss, der zwischen dem erfolgreichen Mittelschulabschluss und dem mittleren Bildungsabschluss einzuordnen ist. Schülern der 9. und 10. Jahrgangsstufe, die an einen Einstieg ins Berufsleben denken oder sich nicht sicher sind, ob sie den Anforderungen des Gymnasiums gewachsen sind, bietet der QA die Möglichkeit eines herausgehobenen Schulabschlusses. Die Bewerber müssen sich unter Angabe der von ihnen gewählten Fächer bis allerspätestens **Freitag, 01.03.2024**, an der Mittelschule melden, in deren Sprengel sie wohnen.

Achtung: Seit einigen Schuljahren müssen sich die Teilnehmer der sogenannten **Projektprüfung** unterziehen. Daher ist für Gymnasiasten das Bestehen der Prüfung **deutlich schwieriger**, da ihnen spezifische Arbeitsformen der Mittelschule unbekannt sind. Eine **intensive Vorbereitung** auf den QA (Termin: 3 - 5 Tage Ende Juni) ist daher **unumgänglich**. Zudem wird ein Beratungsgespräch an der zuständigen Mittelschule rechtzeitig **vor** der Anmeldung **dringend empfohlen**. Bei Fragen wenden Sie sich auch hier gerne an mich.

Anmeldung an der FOS

Die Anmeldung an der staatlichen **FOS/BOS Kaufbeuren** für das Schuljahr 2024/25 erfolgt in der Zeit von **26.2. bis 8.3.2024**. Mögliche Ausbildungsrichtungen sind: Gesundheit, Sozialwesen, Technik, Wirtschaft und Verwaltung (nähere Informationen unter www.fos-kaufbeuren.de).

Die Ausbildungsrichtung Gestaltung wird in Schwaben nur an der **FOS Augsburg** angeboten (Infos zur Aufnahmeprüfung unter www.fosbosaugsburg.de).

Interessant ist auch die Ausbildungsrichtung Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie (ABU) an der **FOS/BOS Kempten** (genaue Infos unter www.fosbos-kempten.de).

Umwelt schonen und Punkte sammeln

T. Fehsenfeld – Alte Kartuschen aus Laser- und Tintenstrahldruckern oder alte Handys können am JBG gesammelt werden. Entsorgt sie in den zugehörigen Sammeldrachen-Kisten im Sekretariat gleich rechts hinter der Tür. Dafür bekommt unsere Schule Punkte und ihr schont die Umwelt!

Achtung: Bitte nur leere Tonerkartuschen, Tintenpatronen und alte Smartphones abgeben. Andere Abfälle wie Farbbänder, Batterien oder Elektroschrott werden nicht vom Drachen gesammelt und bedeuten für unser Konto Minuspunkte! Bitte gebt diese Sachen im normalen Sondermüll der Stadt Kaufbeuren ab. Vielen Dank fürs Mitmachen sagen eure Umwelt und das JBG!

Politik in zwei Sätzen

Wahlkurs PuZ – Enthüllt wurde ein geheimes Treffen zwischen rechtsextremen Personen mit Mitgliedern der AfD sowie geladenen Gästen der Werteunion, auf welchem besprochen wurde, wie mit Migranten sowie Flüchtlingen und Deutschen mit Migrationshintergrund bei einer etwaigen Regierungsübernahme durch die AfD umzugehen sei. Alle waren sich darin einig, dass genannte Personengruppen aus Deutschland auszuweisen seien, was einer etwaigen Anzahl von 12 Millionen Menschen entsprechen würde.

Entschlossen gehen deutschlandweit hunderttausende Bürger auf die Straße, um gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus zu demonstrieren. Anlass waren die Enthüllungen um die Abschiebepläne der Teilnehmer des zuvor genannten Treffens, mittlerweile wird in der Politik sogar ein Verbotsverfahren gegen die AfD diskutiert. **Entschieden** scheint der Kampf um den republikanischen Bewerber für die diesjährig stattfindenden Präsidentschaftswahlen in den USA zu sein, nachdem Ron DeSantis vorzeitig seine Bewerbung zurückgezogen hat, um von nun an Donald Trump zu unterstützen. Letzterer gewann dabei schon die republikanischen Vorwahlen in Iowa und New Hampshire, sodass seine aussichtsreichste Kontrahentin, Nikki Haley, wenig bis keine Chancen hat, diesen Vorsprung noch einzuholen.

Entlassen wurden Mitglieder des Hilfswerks der Vereinten Nationen für Palästina-Flüchtlinge (UNRWA) nachdem bekannt wurde, dass diese wohl aktiv am Terroranschlag der Hamas auf Israel im letzten Oktober beteiligt waren. Während viele Staaten, darunter auch Deutschland, die Hilfszahlungen an UNRWA direkt einfroren, warnt UN-Generalsekretär Guterres vor einer dadurch drohenden humanitären Katastrophe im Gazastreifen.

Entwickeln wollen Politiker der etablierten Parteien ein Gesetz sowie Reformpakete, um das Bundesverfassungsgericht vor dem Einfluss radikaler Strömungen und Parteien zu schützen. Die genaue Ausgestaltung sowie ein Zeitplan sind noch nicht vorhanden, entsprechende Ideen sollen jedoch noch in diesem Jahr präsentiert werden.

Danke für Studieninformationstag!

Leo Pielmeier (11c), Donat Xhymshiti (11a) – Am 22.12. fand der Studieninformationstag, organisiert von unserem P-Seminar unter der Leitung von Herrn Wahler, statt. Die Schüler der 11. Klassen erlebten einen überaus informativen Tag. Dank der zahlreichen Studenten und Auszubildenden, die uns von der Wahl ihres Studiengangs und ihren Erfahrungen im Studienalltag berichteten, gewannen die Schüler viele neue Eindrücke und erhielten Hilfe bei der anstehenden Berufs- und Studienwahl.

Im Namen des gesamten P-Seminars und Herrn Wahler bedanken wir uns herzlich bei Konstantin Apostolou, Anton Enzensberger, Florian Brauner, Daniela Flietel, Ludwig Ficker, Sofia Brugger, Maximilian Gruber, Finn Lohmeier, Tim Lenz, Johannes Pielmeier, Moran Basaran, Kevin Pechinig, Mert Senen, Florian Schatz, Michael Steinhauser, Tobias Biemel, Jakob Niebling, Katharina Weileder und Selina Zwick. Ein extra Dankeschön gebührt dem Schulverein für die finanzielle Unterstützung unseres Projekts.

Deutsch - Französischer Tag

V. Friedl – Der 22.1. stand wie jedes Jahr im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft. Und so wurden an einem Montag zahlreiche kleine und große Mitschüler in den ersten Stock von Haus A gelockt. Zum einen hatte sich sehr schnell herumgesprochen, dass man dort für kleines Geld an ein Stück Kuchen oder Gebäck kam, zum anderen machte der besondere Duft von frisch gebackenen Crêpes es schier unmöglich, sich nicht in der Masse von Pfannkuchenfreunden einzureihen, um an einen mit Nutella bestrichenen Teigfladen zu kommen. Festlich vorbereitet, gebacken und dekoriert hatten die Französisch-Klassen der 9. Jahrgangsstufe. In einem weiteren Klassenzimmer hatten sie ein paar Poster mit Informationen zu deutschen und französischen Persönlichkeiten, darunter die Unterzeichner des Elysée-Vertrag Charles de Gaulle und Konrad Adenauer, und zu deutsch-französischen Kooperationen am Beispiel des Flugzeugherstellers Airbus und des Kulturfernsehsenders Arte zusammengestellt. Natürlich durften auch Karikaturen nicht fehlen, die die eine oder andere Eigenheit der Völker zu beiden Seiten des Rheins auf die Schippe nehmen. Auch Théo, unser französischer Schulassistent, war dabei und verwickelte den einen oder die andere in ein Gespräch auf Französisch. Zudem gab es ein Quiz auf dem iPad und ein Kahoot für weitere Französisch-Stunden. *Vive l'amitié franco-allemande!*

Spannendes Bezirksfinale der Volleyball-Mädels

K. Goldbrunner – Der Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfklasse III/1 ging in die zweite Runde und so fand kürzlich das Bezirksfinale im Volleyball in Füssen statt. Das JBG trat dabei gegen Schulen aus Sonthofen, Füssen und Kempten an. Die Spielerinnen des JBG überzeugten in den ersten beiden Spielen mit beeindruckenden Leistungen und sicherten sich souveräne Siege gegen das Gymnasium Füssen und Carl-von-Linde-Gymnasium Kempten. Höhepunkt war das entscheidende Spiel gegen das Gymnasium Sonthofen. Kaufbeuren gewann den ersten Satz, Sonthofen glückte im zweiten Satz. Der Tiebreak war ein wahrer Volleyballkrimi, geprägt von Nervenkitzel und sportlicher Höchstleistung. Beide Mannschaften kämpften mit Herz und Leidenschaft und zeigten großen Einsatz. Am Ende musste sich das JBG knapp mit 13:15 geschlagen geben. Ich möchte mich bei meinem Co-Trainer David Schmid (10d) für den tollen Einsatz bedanken. Es spielten: Pepita Kristen, Katharina Sippl (beide 7a), Lena Klise (8d), Carlotta Saveur (9a), Charlotta Feustel (9b), Lea Mommensohn, Sarah Steger (beide 9d).

Bericht über das Skilager der Klassen 8a und 8d

Norina Nowak (8a) – Vom 22.1. bis zum 26.1. waren wir, die Klassen 8a und 8d im Skilager. Eine ganz tolle Woche im Ferienhaus Lukas am Hochhäderich liegt hinter uns. Schon am Montagnachmittag gingen wir alle Skifahren. Die Anfänger lernten von Frau Weinzierl und Herrn Dudenhausen schnell die Grundlagen, sodass auch sie schon am Dienstag die lange Abfahrt fahren konnten. Am Abend unternahmen wir dann eine Fackelwanderung im Mondschein

mit Rodeln und anschließender Einkehr in eine Schirmbar. Nach dem langen Skitag am Dienstag durften wir dann am Mittwoch von Max, der uns vom DAV besuchte, in einem Workshop viel über Lawinen und den Schutz davor lernen. Er hatte auch einen Airbag-Rucksack dabei, den ein Mitschüler vor der ganzen Gruppe sogar auslösen durfte. Das Handballspiel am Abend wurde natürlich auch verfolgt, aber unser Geschrei war leider nicht groß genug, um den Regen in der Nacht zu vertreiben. Doch unsere Lehrer hatten sich für den verregneten Donnerstag spontan ein Spiel ausgedacht, mit dem wir uns trotz der schlechten Witterung den Vormittag über amüsierten. Am Nachmittag erlaubte uns der Wettergott dann doch noch zwei Stunden Skifahren, bevor am letzten Abend Spiele gemacht und in Gruppen verfasste Gedichte über das Skilager vorgetragen wurden, welche alle sehr lustig waren, z. B. auch dieses:

„Herr Dudenhausen kann super skifoarn,
doch wer widerspricht, spürt seinen heiligen Zorn.
Frau Weinzierl rast runter wie ein Wiesel
und beschleunigt so schnell, als fährt sie mit Diesel.
Frau Goldbrunner fährt Ski wie ein Sonnenschein,
ihre Haare glänzen, als täte sie jeden Tag Conditioner rein.
Herr Grimm und die Ski sind wie Pferd und Ritter,
doch redet man nachts, wird er schnell ziemlich bitter.“
Nach einer Abschlussdisco mit viel Partylaune folgte am Freitagvormittag ein Gaudi-Rennen. Da konnten alle nochmals beweisen, was sie in dieser Woche gelernt hatten. Nach einer Menge Spaß und mit guter Laune ging's dann nach dem Mittagessen wieder mit dem Bus zurück nach Hause. Die Tage gingen für uns alle viel zu schnell vorbei, nachdem wir uns so lange auf das Skilager gefreut hatten.



Ein großer Dank an unsere Lehrkräfte, die mit uns diese Zeit zur besten gemacht haben!

Blickpunkt-Klassiker

T. Lingg – **Lösung 9. Klassiker:** Moritz hat 13 Kekse mitgenommen.

10. Klassiker: Wie viele 2-stellige Zahlen gibt es, von denen man die Zahl 27 subtrahieren kann, so dass jeweils eine neue Zahl als Ergebnis herauskommt, bei der die beiden Ziffern gleich, aber in umgekehrter Reihenfolge wie bei der ursprünglichen Zahl sind?

Termine

Freitag, 2.2., bis Freitag, 9.2.2024

„Zivilcourage im Netz“ Workshop für J6

Dienstag, 6.2.2024, 19:00 Uhr

Infoabend Forscherwoche in Berchtesgaden für Eltern J7

Informationen zur Fächerwahl per FEO J11

Donnerstag, 8.2.2024

7:00 Taizé-Gebet in D114 mit anschl. Frühstück

Fahrt ins ehem. KZ Dachau J9

14:30 Faschingsfeier J5

Freitag, 9.2.2024, 11:00 - 12:50 Uhr

Eishockeyspiel JBG gegen FOS/BOS

Samstag, 10.2., bis Sonntag, 18.2.2024

Frühjahrsferien

Montag, 19.2.2024

12:50 Uhr Unterrichtsende wg. Klassenkonferenzen

Dienstag, 20.2.2024

Verkehrserziehung Kl. 7a, 7b

Mittwoch, 21.2.2024

12:50 Uhr Unterrichtsende wg. Lehrerkonferenz

Freitag, 23.2.2024

Ausgabe der Zwischenzeugnisse J 5-11

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer